Caterva

Rentabel vermieten

[02.02.2017] Die vernetzten Stromspeicher Caterva-Sonne ermöglichen es Versorgern, ihren Endkunden mit Eigenheim eine Photovoltaik-Mietlösung anzubieten.

Die Firma Caterva präsentiert auf der E-world energy & water (7. bis 9. Februar 2017, Essen) den Stromspeicher Caterva Sonne. Wie das Unternehmen mitteilt, ermöglicht der multifunktionale und vernetzte Caterva Stromspeicher Versorgern, ihren Kunden mit Eigenheim eine Photovoltaik-Mietlösung anzubieten, die den Haushalt mit 100 Prozent Sonnenstrom versorgt. Sogar der Betrieb einer Wärmepumpe und das Laden eines Elektroautos seien mit einer PV-Anlage und der Caterva-Sonne machbar. Dabei biete die Lösung Vorteile für alle Vertragspartner. So profitieren Privatkunden laut dem Unternehmen von der billigen Versorgung mit klimafreundlichem Strom, der Versorger erhalte Einnahmen aus der Vermietung oder einer Strom-Flatrate und beziehe zusätzlich Erlöse aus Netzdienstleistungen. Denn neben ihrer Funktion als PV-Stromspeicher können Caterva-Sonnen auch Primärregelleistung erbringen. Addiert man die Einnahmen aus dem vollautomatischen Intraday-Handel hinzu, kommt man laut Anbieter auf Renditen von sechs bis acht Prozent. Dabei übernimmt Caterva auch die Vermarktung der in einem Virtuellen Kraftwerk vernetzten Stromspeicher. Messebesucher finden das Unternehmen in Halle 3 auf Stand 211.

(me)

Stichwörter: Messen | Kongresse, Caterva, E-world 2017